


DIE BRÜCKE



Ausgabe
August / September
2024

Gemeindebrief der
Ev. Kirchengemeinde
Duisburg Neudorf-West

Gemeindefest 2024 Seite 5
Eröffnung „Zum Treppchen“ Seite 6
KinderKirche Seite 7
Labyrinth auf der Kirchwiese Seite 14

INHALT

Gottesdienste	2	Aus dem Jugendzentrum	10
Nachgedacht	3	Aus dem Begegnungszentrum	12
Mini-Gottesdienst	4	Rückblicke	13
Gemeindefest	5	Labyrinth auf der Kirchwiese	14
Treppchen / Flüchtlingsfrühstück	6	Glückwünsche/Amtshandlungen	15
Kirche für Kinder	7	Wir sind für Sie da	16
Kirchenmusik	8		

GOTTESDIENSTE

So	04.08.	10:00	Heiliger Brunnen im Stadtwald	Waldgottesdienst
So	11.08.	09:30	Pauluskirche Hochfeld	Gottesdienst
So	11.08.	11:00	Gemeindezentrum Wildstraße	Gottesdienst
So	11.08.	15:00	Pauluskirche Hochfeld	International (englisch)
Sa	17.08.	10:30	Hewag-Stift	Gottesdienst
So	18.08.	09:30	Pauluskirche Hochfeld	Gottesdienst
So	18.08.	11:00	Kirchwiese Christuskirche *)	Gottesdienst
Sa	24.08.	10:00	Gemeindezentrum Wildstraße	Mini-Gottesdienst
So	25.08.	09:30	Pauluskirche Hochfeld	GD mit Abendmahl
So	25.08.	11:00	Gemeindezentrum Wildstraße	GD mit Abendmahl
So	25.08.	15:00	Pauluskirche Hochfeld	International (französisch)
So	01.09.	10:00	Heiliger Brunnen im Stadtwald	Waldgottesdienst
Sa	07.09.	18:00	Gemeindezentrum Wildstraße	Musikalische Abendandacht
So	08.09.	09:30	Pauluskirche Hochfeld	Gottesdienst
So	08.09.	11:00	Gemeindezentrum Wildstraße	Gottesdienst
So	08.09.	15:00	Pauluskirche Hochfeld	International (englisch)
So	15.09.	09:30	Pauluskirche Hochfeld	Gottesdienst
So	15.09.	11:00	Kirchwiese Christuskirche *)	Gottesdienst
Sa	21.09.	10:30	Hewag-Stift	Gottesdienst
So	22.09.	09:30	Pauluskirche Hochfeld	Gottesdienst
So	22.09.	11:00	Gemeindezentrum Wildstraße	Gottesdienst
So	22.09.	15:00	Pauluskirche Hochfeld	International (französisch)
So	29.09.	09:30	Pauluskirche Hochfeld	Gottesdienst
So	29.09.	11:00	Gemeindezentrum Wildstraße	Gottesdienst
So	06.10.	11:00	Pauluskirche Hochfeld	Gospelchurch
So	06.10.	11:00	Gemeindezentrum Wildstraße	Gottesdienst
So	13.10.	09:30	Pauluskirche Hochfeld	Gottesdienst
So	13.10.	11:00	Gemeindezentrum Wildstraße	Gottesdienst
So	13.10.	15:00	Pauluskirche Hochfeld	International (englisch)

*) **Bei Regengefahr: kein Open-Air-Gottesdienst, sondern im Gemeindehaus Wildstraße**

Die Dankbarkeitsschale

Vielleicht kenne Sie das ja: Ganz plötzlich und unerwartet rührt Sie etwas an. Vielleicht sind Sie gerade im größten Stress oder Sie sind im Urlaub, eigentlich sind Sie in einem ganz anderen Film und dann rührt sich ihr Herz – vielleicht, weil Sie eine kleine Szene beobachten, die von Mitmenschlichkeit erzählt – vielleicht weil Sie eine Melodie mitten ins Herz trifft oder weil Sie irgendwo ein Wort lesen, dass etwas in Ihnen anrührt. Ich bin Anfang Juni mit einer Freundin für eine Woche mal wieder mit Rucksack und wenig Gepäck diesmal auf dem Lahn-Camino unterwegs gewesen.

Das Auto hatten wir in Lahnstein geparkt, mit dem Zug sind wir nach Wetzlar gefahren und dann gings los.

Inzwischen sind wir beide so pilgererfahren, dass wir täglich nur so weit laufen, wie unsere Füße uns tragen. In der Regel buchen wir unsere Übernachtungsmöglichkeiten nicht vor, weil wir ja vorher nicht wissen, wie weit unsere Füße uns tragen.

Außerdem ist es immer wieder eine schöne Erfahrung, zu erleben, dass sich doch irgendwie immer was findet.

Wir waren also am ersten Tag unterwegs. Nach 5 km waren wir beide schon ziemlich platt – hatten uns das aber noch nicht gestanden.

Auf einmal wurden wir von einem Fahrrad überholt. Eine Frau hielt an und fragte uns, ob wir schon eine Übernachtung für die Nacht hätten. Es gäbe in diesem Dorf eine Kommunität, die kleine Apartments für Pilger bereithielt.

Wie cool war das denn?! Voller Freude nahmen wir das Angebot dankbar an.

Wir hätten vermutlich keinen Kilometer mehr geschafft. Wir bezogen unser Appartement und hatten Zeit, uns auszuruhen.

Für den Abend waren wir eingeladen: Samstagabends treffen sich verschiedene Menschen aus der Kommunität, um miteinander zu Abend zu essen. Jede/r bringt eine Kleinigkeit mit und im Handumdrehen haben alle zusammen ein wunderbares, reichhaltiges Buffet gezaubert.

So auch an diesem Tag. Und wir durften einfach dabei sein und mitessen. Wer wollte, war vor dem Abendessen zu einer kleinen Andacht eingeladen. Kinder, Erwachsene alle saßen für einen Augenblick zusammen. Ein Blumenstrauß mit bunten Wildblumen stand in der Mitte.



Jede/r die/der wollte konnte sich eine Blume aus dem bunten Strauß aussuchen. Eine Blume, die zu dem Gedanken passte „Wofür bin ich heute dankbar?“ Und dann legten wir unsere Blume schweigend oder mit ein paar Worten in eine große Schale mit Wasser. Zum Schluss leuchtete uns eine wunderschöne Dankbarkeitsschale entgegen. Ich war tief berührt und beschenkt und unendlich dankbar!

Wofür sind Sie heute eigentlich dankbar?

(Pfarrerin Stephanie Krüger)



Etwa viermal im Jahr feiern wir unseren MINI-Gottesdienst um 10:00 Uhr an einem Samstagmorgen im Gemeindehaus Wildstraße. Wir feiern mit Kindern und Eltern einen bunten, fröhlichen Gottesdienst. Wir singen, basteln, spielen, hören Geschichten von Gott und den Menschen und frühstücken anschließend zusammen in gemütlicher Runde.

Die ersten Mini-Gottesdienste waren schon ein voller Erfolg.

Und wir freuen uns schon auf den nächsten!

Stephanie Krüger, Tillmann Poll & Wolfgang Czaja

Alternatives Gemeindefest

Wir feiern miteinander Gemeindefest

am 31. August

von morgens bis abends
in Hochfeld und Neudorf



11:00 – 13:30 Uhr in Hochfeld / Pauluskirche
mit schönem Frühstücksbuffet und einem
bunten Spiele-Programm für Kinder,
bei schönem Wetter openair.

Zwischen 13:30 und 14:30 Uhr pilgern & radeln wir
von Hochfeld nach Neudorf, Wildstraße 31.
Unterwegs gibt es Vieles zu entdecken!

14:30 – 17:00 Uhr Gemeindezentrum Wildstraße
mit Kaffee & Kuchen, Kinderschminken, Feuerwehrautoerkunden und vielem mehr,
natürlich draußen, wenn's passt.

Zwischen 17:00 und 18:00 Uhr pilgern & radeln wir
von der Wildstraße zur Kirchwiese an der Christuskirche, Bismarckstr./Gustav-Adolf-Str.
Auch hier gibt es auf dem Weg Vieles zu entdecken!

18:00 – 21:00 Uhr auf der Kirchwiese
mit Grillen, Spielen für Groß und Klein,
Lagerfeuer & gemütlichem Miteinander,
bei schlechtem Wetter im „Trepchen“.



ERÖFFNUNG „ZUM TREPPCHEN“

Wieder Gemeinsamkeit im Gemeindehaus Gustav-Adolf-Straße

Der trostlose Leerstand des Gemeindehauses an der Gustav-Adolf-Straße hat nun seit Juni ein Ende: Obwohl der Gemeindesaal weiterhin (wegen fehlender Fluchtwege in der ersten Etage) nicht für Gemeinschaftsveranstaltungen genutzt werden darf, ist das renovierte Eingangsfoyer des Gemeindehauses vor dem „Trepptchen“ (der Treppe, die nach oben führt) ein neuer Begegnungsort mit besonderer Atmosphäre geworden. Nach einigen Monaten voller in Eigenleistung erbrachter Arbeit mit Aufräumen, Neuanstrich und verbesserter Beleuchtung ist es endlich so weit: Ein Herzensprojekt wurde Wirklichkeit und so gibt es nun seit Juni:



Kneipe „Zum Trepptchen“ und Nachbarschaftsfrühstück der „Flüchtlingshilfe Neudorf“



An jedem ersten Samstag des Monats ab 10 Uhr bietet hier die Flüchtlingshilfe Neudorf die „Nachbarschaftsfrühstücke“ an, die sich wieder steigender Beliebtheit erfreuen.

Die *Freitagskneipe* „Zum Trepptchen“ lädt an jedem 3. Freitag im Monat von 18-22 Uhr Nachbarn, Mitglieder, Freundinnen und Freunde der Gemeinde zu einem gemütlichen Beisammensein und Klönen in Kneipenatmosphäre ein. Im Juni und Juli feierte das *Trepptchen* bereits munteren Einstand bei Bierchen und Alkoholfreiem sowie Snacks und Knabbereien für den kleinen Hunger.

Der Juli-Kneipenabend schloss sich an die Eröffnung des Labyrinths an (siehe Seite 14) und überraschte die Gäste auch mit Falafel & Co. sowie mit stilvoller Live-Musik der Band *Les Croûtons* aus Neudorf/Hochfeld. Weitere Angebote wie Jam-Sessions, Quiz Nights und anderes mehr werden folgen.



**Die nächsten Termine: Trepptchen am Freitag, 16.8., 20.9., 18.10., 15.11., 20.12.
Nachbarschaftsfrühstück am Samstag, 3.8., 7.9., 5.10., 2.11., 7.12.**



Aus dem **KiKiMo** wurde am 30. Juni wieder ein **KiKNa** (Kinder-Kirchen-Nachmittag)

Unser Thema hieß:

Gemeinsam Feiern!

Das Wetter hielt sich gut, so dass wir auf der Kirchwiese bei Wikingerschach, Grillwürstchen, Schokokopffessen, Wasserbombenzielscheibenwerfen, Geldstücke-in-

Schnapsgläserwerfen, Sackhüpfen & anderen fröhlichen Spielen, viel Spaß hatten. Bei allen Spielen wurden Punkte erzielt und die Kinder haben zusammen fast 4000 Punkte erspielt! Die beiden Gemeinden Neudorf & Alt-Duisburg haben die Punkte in Geld umgewandelt: 400 € spendeten die beiden Gemeinden zusammen an Pro Kids. Der Sonntag auf unserer Kirchwiese war somit ein voller Erfolg!



Die nächsten **KiKiMo**-Termine sind am:

Sa, 07.09. in der **Wildstraße 31** und am **Sa, 28.09.** (*Ort wird noch mitgeteilt*)
wie immer jeweils um **10 Uhr!**

Jubiläumskonfirmationen

Halten Sie sich das Wochenende vom **02. & 03. November** frei!

Wir feiern unsere diesjährigen Jubiläumskonfirmationen der beiden Neudorfer Gemeinden und der Hochfelder Gemeinde am Sonntag, den **03. November um 11 Uhr in der Wildstraße**. Falls die Gruppe der Jubilarinnen und Jubilare sehr groß sein sollte, werden wir die Gruppe teilen und dann auch am **02. November um 11 Uhr** einen Jubiläumsgottesdienst feiern. Bitte melden Sie sich doch in unserem Pfarrbüro bei unserer Sekretärin Frau Gräfe oder bei Pfarrerin Stephanie Krüger an.

Michaela Gräfe: michaela.graefe@ekir.de

Tel. 28 98 58 9, 0179-50 50 75 0

Stephanie Krüger: stephanie.krueger@ekir.de

Tel. 35 31 08

Wir freuen uns auf Sie!

Chor "Friends of Thomas Tallis"	Di 19:30	Konfirraum an der Christuskirche
Blockflötenensemble	Mi 18:45	" Neudorfer Markt 22
Posaunenchor	Mi 20:00	"
Gospelchor "Praise Together"	Do 19:00	Gemeindehaus Wildstraße 31

mit Kirchenmusiker Volker Nies, volker.nies@ekir.de

Die Proben beginnen nach der Sommerpause ab 28.08.

Seniorensingen

Jeden Montag um 10:30 Uhr im Gemeindezentrum Wildstraße: Wir sind derzeit eine Gruppe von 8 SängerInnen und singen unter der Leitung von Ada Tanir unterschiedliche Lieder: aus dem Gesangsbuch, Volkslieder, neue geistliche Lieder, Kanons. Ada Tanir sucht die Lieder aus und begleitet uns auf dem Klavier. Wunschlieder sind auch dabei. Wir starten mit Schwung in die Woche und haben viel Spaß daran, zusammen zu singen. Über weitere Singebegeisterte, die mit uns zusammen singen wollen, freuen wir uns sehr! Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen schreiben Sie gerne an unsere Kirchenmusikerin: ada.tanir@ekir.de



Konzert für 2 Cembali

Das Programm widmet sich der Tastenmusik Johann Sebastian Bachs. Dabei steht im Mittelpunkt das C-Dur-Konzert BWV 1061 für zwei Cembali. Ada Tanir spielt zusammen mit Christoph Scholz, er ist Kirchenmusiker in der Krefelder Pax Christi Kirche, wo Ada Tanir auch regelmäßig Cembalo-Matineen gestaltet. Im Oktober dieses Jahres werden beide MusikerInnen mit zwei weiteren CembalistInnen und einem Streichquartett Bachs selten zu hörende Konzerte für 2, 3, und 4 Cembali in mehreren Städten in NRW aufführen. Als erste Kostprobe erklingt nun am 15. September das C-Dur Konzert in J. S. Bachs Original-Version ohne Streicher neben weiteren Werken wie etwa dem Konzert für Cembalo solo BWV 972. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 15. September um 17 Uhr im Gemeindezentrum Wildstraße

Emporeo! – Das 7. Emporenkonzert

Diesmal werden den Kammermusik-Part des Konzerts auf den Emporen der Pauluskirche Blockflöten & Basso continuo bestimmen: mit Adriana von Glehn und Volker Nies (Flöten), Nicolai von Glehn (Gambe), Sabine Matthes (Kontrabaß) und Roland Ring (Cembalo). Mit selten zu hörenden Werken von Marco Uccellini, Adrian van Wassenaer, Salomone Rossi und anderen Barockmeistern. Wer als Solo-Organist an der dreimanualigen Walcker-Orgel spielen wird, war zum Redaktionsschluß noch nicht bekannt.

Sonntag, 29. September um 17:00 in der Pauluskirche



MusikerInnen des 7. Emporeo-Konzerts



Praise Together singt bei der Gospelchurch
Foto: beim Chorjubiläumskonzert am 22.06.24

Gospelchurch mit *Praise Together*

Im zweiten Halbjahr findet die Gospelchurch wieder als Sonntagsgottesdienst statt. Wie immer mit vielen sehr schönen Gospels und Spirituals und eigenen Songs, natürlich fast alles auch zum Mitsingen! Übrigens der 160. Auftritt unseres Chores im 20. Jahr...

So 06.10. 11:00 in der Pauluskirche

RÜCKBLICKE:

Fest der Freiheit zum Verfassungstag in der Pauluskirche mit vielen Mitwirkenden, u.a. *Praise Together* mit Okko Herlyn und Heike Kehl in der Revue „Freiheit die wir meinen“



Das 6. Emporeo! –Konzert in der Pauluskirche und ein



Kammerkonzert in der Wildstraße mit 2 hervorragenden SängerInnen

Der erste Evensong in unserer Gemeinde mit *Friends of Thomas Tallis* und Pfarrer Sören Asmus in der Pauluskirche bringt einen Hauch von anglikanischem Gottesdienst.





Hier wird Pen and Paper gespielt!

Seit einiger Zeit hat sich eine Gruppe von Rollenspielbegeisterten Jugendlichen und jungen Erwachsenen im ZAP gebildet.

Manch einer wird sich fragen was genau ist eigentlich Pen and Paper?

Ich werde es in diesem Beitrag nicht Sachlich erklären, allerdings habe ich die Gruppe gefragt: „Was ist Pen and Paper für euch?“

Ein Paar Antworten möchte ich hier mit euch teilen:

„Pen and Paper ist für mich mehr als nur ein Spiel. Es ist eine Reise in fantastische Welten, in denen meine Kreativität und Vorstellungskraft keine Grenzen kennen. Es verbindet mich mit Freunden, während wir gemeinsam spannende Abenteuer erleben.“

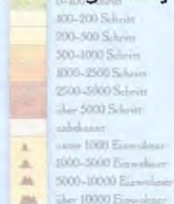
„Für mich ist Pen and Paper eine Zusammenkunft von vielen Dingen die ich liebe. Seien es meine besten Freunde die ich dadurch wöchentlich sehen kann oder meine Liebe zu Fantasy, die ich dort ausleben kann. Es macht unfassbar viel Spaß seine Geschichte selbst schreiben zu können und nicht von einem Videospiel gelenkt zu werden.“

AVENTURIEN

„Was ich an Pen and Paper schätze ist die Möglichkeit meine Fantasie zusammen mit anderen auszuleben. Rollenspiele erlauben mir Teile meines Wesens zu erforschen, die sonst nicht im Vordergrund stehen. Die Interaktion mit anderen Rollenspielern macht nicht nur unheimlich viel Spaß, sondern bestätigt mich auch darin, dass alle Anteile meiner Persönlichkeit wertvoll sind.“

„Pen and Paper heißt für mich, nach einem langen Tag abschalten zu können und mich in andere Welten zu begeben. Ich kann von einem Moment in den nächsten in eine andere Figur schlüpfen, die Welt mal aus anderen Augen sehen und dabei allerlei Fantasiewesen begegnen, welche ich sonst nur aus Büchern oder anderen Medien kenne. Aber vor allem lerne ich dabei auch andere Seiten von meinen Mitspielern kennen, die ich vorher nicht zu Gesicht bekam, da man immer wieder in Situationen geworfen wird, mit denen man immer wieder ganz anders umgehen muss.“

„Wenn wir zusammen Pen & Paper spielen, kann ich so in eine Fantasiewelt eintauchen, für die ich sonst im Alltag keine Zeit habe. Dieser Eskapismus ist eine schöne Art, die Welt um mich herum zu vergessen und mir -wie Kinder es tun- ein weiteres Persona zu schaffen, welchem keine Grenzen gesetzt sind und so dem Erwachsensein mit allen Verantwortungen eine Zeit lang zu entkommen. Ich schätze die Zeit mit unseren Freunden sehr, weil auch diese leider oft zu kurz kommt und man so eine Möglichkeit hat, sich regelmäßig zu sehen.“



AUS DEM BBZ

Bei strahlendem Sonnenschein kamen auch in diesem Jahr viele Besucherinnen und Besucher zur diesjährigen Seniorenmesse. Durch die Zusammenarbeit mit dem VdK-Ortsverband konnten wir großartige Aussteller/innen, sowie einen Bus der DVG für ein Ein- und Ausstiegstraining begrüßen. Auch das leibliche Wohl kam nicht kurz und lud viele Neudorfer/innen zum Verweilen ein.



Weiter besuchte die Tier Farm den Kindergarten und das BBZ. Besonders die Anwesenheit der beiden Besucherlieblinge Esel und Pony, weckte Begeisterung bei unseren Gästen.

Der Ausflug zum Spargelhof in Alpen war ein voller Erfolg. Ein reichhaltiges Spargelbuffet ließ keinen Wunsch offen.

Und bei unserem Sommerfest spielten gleich vier Rockbands: *Harry's Accoustic Project*, *Les Croûtons*, *Soundsalad* und *100 Kühe* brachten mit Rock- und Pop-Klassikern, in ganz unterschiedlichen Sounds, coole Grooves und Vibes openair auf den Platz vor dem Gemeindesaal.



Wir gehen



in die Welt

und die Welt

kommt zu uns

RÜCKBLICK:

Ein Vortrag zu Leben und Werk des norwegischen Malers Edvard Munch fand im Mai statt. Jörg Schröder stellte den Maler und einige seiner bedeutenden Bilder – ja, er hat mehr gemalt als nur den berühmten „Schrei“ – in einem anschaulichen Lichtbildvortrag vor. Dazu passend gab es schöne Kammermusik von Edvard Grieg, Frederick Delius und John Simon Miller, gespielt von Clarissa Hansen, Silke Hansen und Volker Nies. Dieser Vortrag fand als Ersatz für den Ausflug ins Mühlheimer Kunstmuseum statt, welcher im November nachgeholt wird.



AUSBLICK:

Wandertag – vom Essener Süden zum Dom – im September!



„Von St. Lucius über grüne Pfade zum Essener Dom“ - so betitelt Wanderführerin Ines Auffermann diese schöne Tagestour. Wobei die Bilder nicht täuschen sollen: es geht zwar auch um die zwei Kirchen am Anfang und Ende der Strecke, vor allem aber geht es um den schönen Weg selbst und darum, was man im Grünen und Vorstädtischen so alles entdecken kann.

Samstag, 14.09., 09:00 Uhr, ganztägig, Treffpunkt: Duisburg Hauptbahnhof

Nähere Info nach Anmeldung. Bitte anmelden bei: ines.auffermann@ekir.de

Kosten: 5 Euro, wer mag, gerne mehr

MUSIKALISCHE ABENDANDACHT

Zu diesem liebevoll gestalteten Gottesdienst laden wir Sie herzlich ein: Viele schöne Lieder zum Mitsingen, Gebet, gute Texte und Instrumentalmusik zum Zuhören.

**Samstag, 07. September um 18:00 Uhr im
Gemeindsaal Wildstraße.**



DAS LABYRINTH LÄDT WIEDER EIN...

... zum Begehen, Betrachten, Hören und Sehen, Nachdenken und Verweilen... Seit Mitte Juli kann man auf der Pfarrwiese an der Christuskirche wieder das in die Wiese gemähte Labyrinth durchschreiten und an zehn „Stationen“ innehalten. Dort geben Geschichten und Informationen zum Thema Flucht und Asyl Anregungen zum Nachdenken. Biblische Erzählungen sind dabei genauso zu finden wie Begebenheiten aus dem Alltag der Gemeinde und Einsichten, die man aus den Nachrichten nicht kennt. Abgerundet wird der „Rundgang“ mit einem Infoblatt zum Mitnehmen über das „Asyl in der Kirche“ und weitere Informationsangebote. Das Labyrinth ist immer zugänglich, am einfachsten durch das Metalltor zur Kirchwiese an der Gustav-Adolf-Straße.



Die Stationen zum Thema Flucht und Asyl hat Reiner Siebert gestaltet. Das Labyrinth hat Volker Nies entworfen und realisiert. Am 19. Juli wurde es offiziell eröffnet, anschließend waren alle eingeladen ins „Treppechen“, wo es diesmal mit *Les Croûtons* Livemusik gab.





...allen Geburtstagskindern!!!

IMPRESSUM

DIE BRÜCKE wird herausgegeben von der Ev. Kirchengemeinde Duisburg Neudorf-West, Am Burgacker 14-16, 47051 Duisburg, Tel. 0203-353108, oeffentlichkeitsarbeit-neudorf-west@ekir.de.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

V.i.S.d.P.: Pfarrerin Stephanie Krüger

WIR SIND FÜR SIE DA

PFARRERIN UND PFARRER

NEUDORF WEST

Stephanie Krüger

Tel. 35 31 08

stephanie.krueger@ekir.de

Mittwochs nicht erreichbar.

NEUDORF OST

Tillmann Poll

Tel. 0176 578 125 83

tillmann.poll@ekir.de

Freitags nicht erreichbar.

Bis Ende August in Elternzeit.

HOCHFELD

Martin Hoffmann

Tel. 57 85 672

martin.hoffmann@ekir.de

KIRCHENMUSIKERIN UND KIRCHENMUSIKER

Volker Nies

volker.nies@ekir.de

Ada Tanir

ada.tanir@ekir.de

Roland Ring

roland.ring@ekir.de

KÜSTER

Frank Schimke

Tel. 0174 52 42 793

am Besten zu erreichen

Mittwoch, 10:00 – 12:00 Uhr

Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Montags nicht erreichbar

PFARRBÜRO

Michaela Gräfe

Tel. 28 98 589, 0179 50 50 750

michaela.graefe@ekir.de

Donnerstag 15:00 -18:00 Uhr

Freitag, 10:00 - 13:00 Uhr

Hebbelstraße 2

EV. KINDERGARTEN/FAMILIENZENTRUM

Leiterin Melanie Horsing

Tel. 79 90 81 13

kiganeu@ekir.de

EV. DIENSTE DUISBURG

**BBZ-BEGEGNUNGSSTÄTTE FÜR
ÄLTERE BÜRGER**

Leiterin Sandy Krischok

Tel. 79 90 81 11

sandy.krischok@cwdu.de

JUGENDZENTRUM

Jugendleiter Sebastian Wittke

Tel. 0163 66 44 454

zap.jugendzentrum@ekir.de

DIAKONIE/ EV. SOZIALSTATION

Herr Finke

Tel. 41 86 62 70

24 Stunden erreichbar

pflge-mittesued@pflge4du.de

REDAKTION BRÜCKE

oeffentlichkeitsarbeit-neudorf-west@ekir.de

HOMEPAGE www.hochfeld-neudorf.de

YOUTUBE

www.youtube.de

"evangelisch Neudorf West"

Spendenkonto der Gemeinde

Evangelische Kirchengemeinde **Duisburg-Neudorf-West**

IBAN: DE 46 35060190 1010 1014

Verwendungszweck: **Allgemeine Gemeindefarbeit**